

Marktgemeinde Weitersfelden

NACHRICHTENBLATT



MÜHLVIERTLER



Ursprung der Lebensfreude



Inhalt:

Folge Nr. 06/2017

Juni 2017

Bürgermeister DI Franz Xaver Hölzl informiert:

- Marktplatzeröffnung 2-4
- Neu saniertes Hinterglasbild im Ortseppn-Bildstöckl 5
- Maibaum Markt Weitersfelden 5
- FF Weitersfelden Marktplatz waschen 5
- Personelles 6

Nachruf Amtsleiter in Ruhe Josef Leopoldseder 6

Erstkommunionvorbereitung 6-7

Freibadsaison 2017 7

Neues aus der Gemeindebibliothek 7

Weinfest der Musikkapelle Weitersfelden in Stumberg 8

FF-Bezirksbewerb in Weitersfelden 8

Veranstaltungen und Termine 8

Offizielle feierliche Eröffnung und Segnung des Marktplatzes am 20. und 21. Mai 2017



Fotos: Erich Stütz



Beilagen:

- Weinfest Stumberg
- Wochentag Bereitschaftsdienstplan

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeindeamt 4272 Weitersfelden 11, Bgm. DI Hölzl, Redaktion: Marktgemeindeamt Weitersfelden (Manzenreiter), 4272 Weitersfelden 11, Tel.: 07952/6255, Fax: DW 9; Druck: Marktgemeinde Weitersfelden; Homepage: www.weitersfelden.at; gemeinde@weitersfelden.ooe.gv.at;

**Bürgermeister
DI Franz Xaver Hölzl
informiert**

*Liebe Weitersfeldnerinnen
und Weitersfeldner!*

**Offizielle Eröffnung und Segnung neuer
Marktplatz am 20. & 21. Mai 2017**

Unser neuer Marktplatz ist nun endgültig fertig und ich getraue mir mit großer Freude zu behaupten, dass er wunderschön, gemütlich und einladend geworden ist. insbesondere soll der Platz vor dem Pfarrhof das Zentrum nicht nur für den Markt sondern für die ganze Gemeinde Weitersfelden sein. Ein schöner, zum Verweilen einladender Ort ist aber auch ein **besonderes Markenzeichen**, der bei den zahlreichen Gästen einen positiven bleibenden Eindruck hinterlässt.



Bereits am **Samstag, den 20. Mai 2017** sind zahlreiche Gäste ab 19:30 Uhr gekommen, um sich vor unseren Wirten am Marktplatz zu treffen und sich bei einem Gläschen gemütlich zu unterhalten, den **Marktplatz Weitersfelden „in neuem Licht“** mit einer Bilderpräsentation mit Fotos von **Erich Stütz** zu erleben und die hervorragende musikalische Klavierbegleitung von **DI Helmut Feitzlmayr** zu genießen. Leider hat das Wetter nicht ganz mitgespielt, denn neben eher frischen Temperaturen hat es auch eine Stunde lang geregnet. Dennoch habe ich zahlreiche positive Rückmeldungen erhalten, dass der Abend eine gemütliche und gediegene Veranstaltung war.



Am **Sonntag, den 21. Mai 2017** feierten wir die **offizielle Eröffnung und Segnung des**

Marktplatzes. Der Kindergarten Weitersfelden unter Leiterin **Maria Herzog** gestaltete mit begeistertem Gesang das Hochamt.



Im Anschluss fand dann die offizielle Eröffnungsfeier mit Segnung statt. Ich glaube, dass dies für Weitersfelden ein ganz besonderer Tag war. Denn wir durften gemeinsam ein seit den 1980er Jahren diskutiertes Projekt, das nun seinen Abschluss gefunden hat, weihen lassen und offiziell seiner Bestimmung übergeben. Nach **über drei Jahren Diskussions-, Planungs- und Vorbereitungszeit** und **gut einem Jahr Bauarbeiten** ist unser neues Ortszentrum nun fertig. Ich möchte mich gleich vorweg bei allen MitdiskutantInnen, den Anrainern und Grundbesitzern für die Zusammenarbeit und die Kompromissbereitschaft recht herzlich bedanken.



Ganz besonders hat mich der zahlreiche Besuch, das Verweilen und aufmerksame Zuhören der **Weitersfeldner Bevölkerung** beim Festakt und die hervorragende Stimmung im Anschluss gefreut. Vielen Dank für Euer Kommen und Euer Bleiben.



Große Freude bereitete mir, dass ich zur Eröffnung und Segnung der neuen Ortsdurchfahrt der Nordkamm-Landesstraße so viele **Ehrengäste** begrüßen durfte. Der persönlichen Einladung sind Herr Pfarrer Mag. **Ireneusz Dziedzic**, Gemeindeferent Landesrat Max **Hiegelsberger** (Festredner), Baureferent Landesrat Mag. Günther **Steinkellner** (Festredner), Landtagsabgeordnete Obfrau der Wirtschaftskammer Freistadt und der Euregio Kommerzialrätin Gabriele **Lackner-Strauß**, Bundesrat Mag. Michael **Lindner** und Landtagsabgeordneter Peter **Handlos** sowie MVA-Obmann und Bürgermeister von Königswiesen Hans **Holzmann**, Bürgermeister von Unterweißenbach Johannes **Hinterreither-Kern**, Bürgermeister von Kaltenberg Alois **Reithmayr**, Bürgermeister von St. Leonhard Josef **Langthaler mit Gattin Maria**, Bürgermeister von St. Oswald Alois **Punkenhofer**, Vize-Bürgermeister von Liebenau Manfred **Eckl**, Bezirkshauptmann Mag. Alois **Hochedlinger**, Ortsplaner Architekt DI Albert P. **Böhm** mit Gattin Mag. Anna Andrea **Böhm**, Obmann den Pfarrgemeinderates Fritz **Hennerbichler**, Vize-Bürgermeister Gerhard **Herzog**, die Parteiobermänner Josef **Brandstätter** und Eduard **Lepschi**, Bauausschussmitglied Josef **Strauß**, Jungendausschussobmann Klaus **Preining** und Fotograf Erich **Stütz** gefolgt.



Kostenübersicht

Gesamtkosten: € 1.031.000.- (vorläufige Abrechnung – kleinere Änderungen sind noch möglich)

1) Ortsdurchfahrt – Landesstraße – Zuständigkeit und Kosten der Straßenmeisterei

| | |
|-------------------------------|-------------|
| Gesamtkosten: | € 509.000.- |
| Personalkosten: | € 180.000.- |
| Sachkosten: | € 290.000.- |
| Maschinen, Geräte, Sonstiges: | € 39.000.- |

Asphalteinbau: 2.400 m²; Bruchschotter: 3.650 t
lt. Informationen Strm. Wolfgang Hölzl

2.) Gehsteig – Kostenaufteilung

50 % Straßenmeisterei - 50 % Mqde Weitersfelden

| | |
|-------------------------------|-------------|
| Gesamtkosten: | € 104.000.- |
| Personalkosten: | € 25.000.- |
| Sachkosten: | € 77.000.- |
| Maschinen, Geräte, Sonstiges: | € 2.000.- |

3.) Ortsplatzgestaltung Marktgemeinde Weitersfelden incl. Nebenanlagen und Sonstiges (Kanal, Leitungen, Beleuchtung, Bepflanzung, ...)

| | |
|--------------------------------------|-------------|
| Gesamtkosten: | € 470.000.- |
| (incl. 50 % Anteil für den Gehsteig) | |
| Personalkosten: | € 77.000.- |
| Sachkosten: | € 326.000.- |
| (50 % Gehsteigkosten enthalten) | |
| Masch. U. Ger. Sonstiges: | € 32.000.- |
| Kanal: | € 35.000.- |

Finanzierung der Ortsplatzgestaltung (Verantwortungsbereich der Gemeinde) incl. 50 %-Anteil für den Gehsteig

- Gemeindeferent **LR Max Hiegelsberger**:
BZ € 230.000. + Restfinanzierung von ca. € 40.000.-, also in Summe ~ € 270.000.-
- Landesbaureferent **LR Mag. Günther Steinkellner** unter Einhaltung der Zusagen von Vorgänger **LR Franz Hiesl**: € 77.000 Personalkostenersatz und € 60.000 Landesbeitrag, also in Summe €137.000.
- Dorf und Stadtentwicklung Land OÖ:
(geschätzt, da noch nicht abgerechnet) € 20.000.-
- Kulturabteilung: € 10.500.-
- Bundesdenkmalamt: € 5.000.-
- Gemeinde-Kanaldarlehen: € 35.000.-

Danksagung

Ohne die Initiative von **Straßenmeister Wolfgang Hölzl** wäre dieses Projekt nichts geworden. Denn er hat gewusst, dass Weitersfelden seit Jahren, ja Jahrzehnten die Sanierung der Ortsdurchfahrt und die Ortsplatzgestaltung vorhat. Dieses Projekt lag auch seit langem in der Planungsliste der Straßenmeisterei Unterweißenbach. So ist er dann im Jahr 2012 zu mir gekommen und hat mir mitgeteilt, dass er in zwei Teilabschnitten die Sanierung der Ortsdurchfahrt Weitersfelden geplant und in Absprache des Landes auch die budgetären Mittel dafür gesichert habe. Nun liegt es an der Gemeinde für ihre Verantwortungsbereiche insbesondere für die Nebenanlagen die Zusagen einzuholen und budgetären Mittel dafür aufzustellen. Die könnten bei den beiden oben genannten Landesräten erreicht werden. Ich bedanke mich nochmals bei Straßenmeister Wolfgang Hölzl einerseits für diese Initiative aber auch für seine enorme Unterstützung während der Planungs- und ganz besonders während der Ausführungsphase. Ein Dank gilt auch noch einmal den **Mitarbeitern der Straßenmeisterei Unterweißenbach**.

Ein herzlicher Dank gilt unserem geschätzten **Herrn Pfarrer Mag. Ireneusz Dziedzic** für die Durchführung der Segnung sowie dem **Pfarrgemeinderat** unter **Obmann Fritz Hennerbichler** für die ausgezeichnete Kooperation. Gerade der Platz vor dem nun mehr barrierefreien Pfarrhof strahlt als das sichtbare Zentrum des Marktes Weitersfelden.

Ein besonderer Dank gilt dem **Gemeinderat**, dem **Bauausschuss** und den **Fraktionen** für die stets intensive fachliche Unterstützung und Diskussion fernab jeglicher politischer Hintergründe. Die stets einstimmigen Beschlüsse dieses Projekt betreffend geben dafür ein entsprechendes Zeugnis ab.

Bei einer Person möchte ich mich aber ganz besonders bedanken. Nämlich bei **Vize-Bgm. Gerhard Herzog**. Denn Gerhard hat als Obmann der Liebenswerten Gemeinde in der Planungs- und Diskussionsphase zuvorderst seinen Mann gestellt. Aber bei der Umsetzungsphase hat er in seiner Profession als Güterweg-Polier mit seinen Ideen und seiner Sachkenntnis für den Gemeindebereich die Bauleitung übernommen. Er hat für dieses Projekt unzählige Gespräche geführt und noch viel mehr Stunden aufgewendet. Weit mehr, als einem politischen Mandatar zumutbar ist. Daher darf ich behaupten, dieser Marktplatz ist sein Projekt und es ist perfekt gelungen. Danke für die Übernahme der Verantwortung und die viele Arbeit.



Ein ganz besonderer Dank gilt unserem Bauhofmitarbeiter **Gottfried Gutenbrunner**. Denn unser Guti hat für dieses Projekt bei der Durchführung der täglichen Arbeiten federführend verantwortlich gezeichnet. Wir alle können getrost behaupten, durch sein Wissen und seinen außergewöhnlichen Einsatz ist dieses Projekt so reibungs- und fehlerlos abgelaufen. Er hat der Gemeinde auch Kosten erspart. Weiters darf ich mich bei Jugendausschussobmann Gemeinderat **Klaus Preining** für die umfangreiche ehrenamtliche mediale Zuarbeit und für die Organisation der Kinderbetreuung recht herzlich bedanken.

Ein Vergelt's Gott gilt unserem **Fotografen Erich Stütz**. Er hat



das gesamte Projekt von 02. April bis 30. November 2016 an 136 Tagen fotografiert, etwa 15.000 auf den Auslöser des Fotoapparates gedrückt und davon mindestens 5.000 Bilder in 316 Ordnern digital abgelegt. Auch im Jahr 2017 hat er beim Fertigstellungsverlauf und bei den Eröffnungsfeiern sein fotografisches Geschick unter Beweis gestellt.



Ein Dank gilt der **Musikkapelle** Weitersfelden unter **Obmann Mag. Christian Lamprecht** und **Kapellmeisterin Karin Aglas** für die musikalische Umrahmung des Festaktes und das anschließende Konzert.

Einen besonderen Dank möchte ich noch **ÖVP-Obfrau Marietta Hackl, Franziska Müller und Erna Ruhaltinger** aussprechen. Sie haben jahrzehntelang bescheiden im Hintergrund Blumen gepflanzt, gegossen und Unkraut gezupft.



Im Mühlviertel TV kann ein Beitrag von der Weitersfeldner Ortsplatz-Eröffnung und Segnung unter <http://muehlviertel.tv/video/11815/marktplatzeroffnung-in-weitersfelden> angesehen werden. **Inhaberin und Geschäftsführerin MMag. Elisabeth Keplinger-Radler** war eine überaus nette Interview-Partnerin.



Fotos: Erich Stütz

Neu saniertes Hinterglasbild im Ortseppn-Bildstöckl

Das Platzerl am Standort des einstigen Riepl-Stadls vis a vis vom Ortseppn-Haus ist ebenfalls rechtzeitig vor der Marktplatzeröffnung fertig geworden. Die „Blumenwiese“ ist ergrünt, zwei Ziersträucher sind neben dem neu versetzten Ortseppn-Bildstöckl gepflanzt worden.

Ingrid Tischberger hat sich bereit erklärt, ehrenamtlich das Hinterglasbild zu sanieren. Glasermeister **Franz Käferböck** hat es zuerst fachgerecht entnommen und nach der Sanierung wieder montiert. Vielen herzlichen Dank den Beiden für die ehrenamtliche Unterstützung.



Fotos: Franz Xaver Hölzl



Aus dem Weitersfeldner Heimatbauch (Seite 347): Der zweiteilige Granitbildstock hat einen gedrungenen Schaft mit Muster, der aufgesetzte Kopfteil eine Bildnische mit flachem Rundbogen. Darin ist ein Hinterglasbild mit dem Hl. Judas Thaddäus.

Geschichte: Der alte Weiß von Weitersfelden 23 (Pfundtner) wäre 1898 beinahe von einem Pferdegespann überfahren worden.

Besitzer und Betreuer: Marktgemeinde Weitersfelden

Maibum Markt Weitersfelden

Bei uns in Weitersfelden werden die Traditionen noch hoch gehalten. So werden dankenswerter Weise in fast allen Dörfern Maibäume aufgestellt und damit verschönert. Dies geschieht natürlich auch alljährlich am Marktplatz Weitersfelden. Die **Freiwillige Feuerwehr Weitersfelden**, der **Kameradschaftsbund** und die **Union Weitersfelden** helfen zusammen, wobei jeweils ein Verein abwechselnd federführend die Organisation übernimmt. Heuer organisierte den Maibaum der Kameradschaftsbund unter Obmann **Franz Hackl**. Die Damen binden die Kränze traditioneller Weise seit Jahren im „**Bindreiter-Hof**“. Einen herzlichen Dank

dafür. Das Tannenreisig und den Wipfel spendete heuer **Bgm. aD Ehrenbürger Josef Mitmannsgruber**. Darüber hinaus hat Sepp seit ca. 20 Jahren dafür verantwortlich gezeichnet, dass im Vorfeld die Gerätschaften (Schwaibeln, Gabeln, Stricke, etc.) für das doch nicht ungefährliche Aufstellen in Ordnung sind. Beim Aufstellen selbst hat er auch so lange das Kommando und somit die Verantwortung übernommen.

Nachdem der Weitersfeldner Markt-Maibaum heuer aufgestellt war, teilte Josef Mitmannsgruber den Anwesenden mit, dass er das letzte Mal das Kommando übernommen hat.

Vielen herzlichen Dank an Bgm. aD Sepp Mitmannsgruber für diese jahrzehntelange Tätigkeit. Er hat als profunder Holzexperte aber nach wie vor seine Unterstützung für die Kontrolle und Bereitstellung der Schwaibeln und Gabelstangen zugesagt.



FF-Kommandant **Ing. Robert Guschlbauer** hat sich bereit erklärt das Kommando in Zukunft zu übernehmen. Herzlichen Dank dafür. Auf die erfolgreiche Übergabe wurde einmal kräftig angestoßen.

FF Weitersfelden Marktplatz Waschen

Im Vorfeld der Eröffnungsfeiern hat die Freiwillige Feuerwehr Weitersfelden den Marktplatz gewaschen. Vielen herzlichen Dank dafür.



Fotos: Bgm. Hölzl



Personelles

Ich freue mich, Frau **Petra Gutenbrunner**, Eipoldschlag 1, ab 1. September 2017 als neue Mitarbeiterin im ASZ-Team begrüßen zu können. Herzlichen Dank für die Bewerbung. Damit sind wir im ASZ trotz ins Haus stehender personeller Änderungen für die Zukunft bestens gerüstet.

Euer Bürgermeister

DI Franz Xaver Hölzl

Nachruf Amtsleiter in Ruhe Josef Leopoldseder

Josef Leopoldseder, ehemaliger Amtsleiter des Gemeindeamtes Weitersfelden, wurde in seiner Heimatgemeinde zu Grabe getragen. Leopoldseder hatte nach dem zweiten Weltkrieg die Entwicklung der Gemeinde an verantwortlicher Stelle mitgestaltet. In der tiefreligiösen Bauernfamilie Tiefböck in Knaußler (zwei Brüder wurden Priester) wurde der Samen zu Josef Leopoldseders christlichem Lebensstil gelegt. Die Schulzeit, die B-Matura und sämtliche Dienstprüfungen absolvierte der hochbegabte, aber überaus bescheidene Josef Leopoldseder stets als Vorzugsschüler mit ausgezeichnetem Erfolg.

Reichsarbeitsdienst, Wehrmacht, Gefangenschaft

Als junger Mann wurde Sepp Leopoldseder zum Reichsarbeitsdienst einberufen und musste nach einer kurzen militärischen Ausbildung noch zu Kriegsende in der deutschen Wehrmacht dienen. Er brach aus einem amerikanischen Gefangenenlager aus und erweichte bei einer Kontrolle an der Demarkationslinie das russische Mutterherz mit der Notlüge: „Hinter dem nächsten Hügel wartet meine Mutter auf meine Heimkehr aus dem Krieg!“

Aufrichtig, tolerant und kompetent

Zeitlebens war Josef Leopoldseder ein aufrichtiger, äußerst toleranter Mensch, der seinen beruflichen Verpflichtungen mit hoher Sachkompetenz nachkam. Viele Berufskollegen holten sich bei ihm Rat und Hilfe, da er bei allen relevanten Gesetzen stets am laufenden war. Als praktizierender Christ war Josef Leopoldseder viele Jahre Lektor und stand der Pfarre Weitersfelden mit Rat und Tat zur Seite.

Bei Aufbau und Entwicklung maßgeblich

Der Bau eines Wohnhauses mit Wohnungen und Ordinationsräumen für Gemeindefarmer, Zahnarzt, Tierarzt und Hebamme eröffnete die Bautätigkeit der Nachkriegszeit. Der Neubau der Volksschule und des Turnsaales, des Lehrerhauses, der Feuerwehrhäuser, die Aufbahrungshalle, die umfangreichen Straßen- und Güterwegbauten in der ganzen Gemeinde waren die weiteren wichtigsten Infrastrukturprojekte. Weitersfelden gehörte zu den ersten Gemeinden des Landes mit einem Kanalnetz und einer Kläranlage. Amtsleiter Leopoldseder war federführend beim

Aufbau der Gemeinde-Bibliothek.

Beruf als Berufung

Beruf war für ihn Berufung. Josef Leopoldseder war weit über unseren Bezirk hinaus als der rechtskundigste Gemeindeamtsleiter bekannt, der vielen Kollegen in schwierigen Angelegenheiten mit Rat und Tat zur Seite stand. Auch Juristen der vorgesetzten Dienststellen hörten auf die praxisgeprägte Meinung Leopoldseders. In der Nachkriegszeit gestaltete Josef Leopoldseder das Vereinswesen der Gemeinde Weitersfelden federführend mit. Er war Gründungsmitglied fast aller Weitersfeldner Vereine und stellte sich jahrelang als Schriftführer zur Verfügung. Die Förderung der Jugend und des Sportes lag ihm besonders am Herzen. Er trieb an federführender Stelle die Errichtung der Sportplätze und des Freibades im Aisttal voran. Bei der Raiffeisenbank Weitersfelden war Leopoldseder 25 Jahre Funktionär.

Fit bis ins hohe Alter

Sepp Leopoldseder war ein Familienmensch und ein öffentlicher Mensch. Seinen vier Kindern ermöglichte er ein Studium und half auch gerne seiner geliebten Frau Ilse im Haushalt. Bis zum 90. Lebensjahr hielt sich der Naturliebhaber Leopoldseder durch seine täglichen Spaziergänge und Gymnastikstunden fit. Er war auch gesellschaftspolitisch stets am Laufenden. Seinen Lebensabend durfte er liebevoll umsorgt im Haus für Senioren in Bad Zell verbringen. Seine liebevolle, humorvolle und einfühlsame Art wird allen sehr fehlen.

Text: Gemeindechronist Ehrenbürger OSR Ludwig Riepl



"Mein Jesus Barmherzigkeit."

Christliches Andenken
an Herrn

Josef Leopoldseder
Gemeinde - Amtsleiter in Ruhe
4272 Weitersfelden 107

der am 29. April 2017,
im 91. Lebensjahr,
nach einem erfüllten Leben
verstorben ist.

* * *

Erstkommunionvorbereitung

Jedes Jahr werden die Kinder der **2. Klasse Volksschule** von ihren **Tischmüttern** auf die **Erstkommunion** am **Christi Himmelfahrtstag** vorbereitet.

In gemeinsamen Stunden im Pfarrheim werden den Kindern unterschiedliche religiöse Themen kindgerecht näher gebracht. Mit der Unterstützung einiger Mitbürger ist es immer wieder möglich, diese Zeit sehr abwechslungsreich und interessant für die Kinder zu gestalten.

Wir Tischmütter möchten diesen Rahmen nutzen, um uns bei all jenen zu bedanken!

Die **Naturbackstube Honeder** stellt bereits seit vielen Jahren den Teig fürs Brot backen und die Erstkommunionkipferl kostenlos zur Verfügung. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Seit nun schon 17 Jahren darf sich jedes Erstkommunionkind bei der **Glaserei Käferböck** sein eigenes Glaskreuz gestalten und Franz führt jedesmal sehr ausführlich durch seine Firma, was den Kindern sehr viel Spaß macht. Wir wissen dieses Angebot sehr zu schätzen und möchten uns recht herzlich bei **Ilse und Franz Käferböck** für die schönen Stunden bei ihnen bedanken.

Auch die Tischler beteiligen sich jedes Jahr an der Erstkommunionvorbereitung. Jedes Kind erhält für seine Erinnerungskerze einen Kerzenständer, der immer unterschiedlich gestaltet ist. Heuer gilt der Dank **Franz Diesenreiter**, der die Kerzenständer kostenlos zur Verfügung gestellt und den Kindern auch noch die Werkstatt gezeigt hat.

Ein besonderes Highlight stellt die Kirchen- bzw. die Kirchturmbesichtigung mit **Ludwig Riepl** dar. Lieber Wigg, danke für deine ausführliche, lustige und interessante Art und Weise, wie du den Kindern das Wissen rund um unsere Pfarrkirche näher gebracht hast.

Auch **Hans Höbart** sei gedankt, der uns bis an die Spitze des Glockenturmes geführt hat. Die Kinder haben noch sehr lange davon gesprochen.

Die Weihwasserflaschen erhalten die Kinder jedes Jahr von unserer Volksschullehrerin **Anna Hackl**.

Danke auch an unseren **Pfarrer Ireneusz**, der immer wieder mal bei unseren Stunden vorbeigeschaut hat und uns bestens begleitet hat.

Wir freuen uns, wenn wir auch in den nächsten Jahren auf eure Bereitschaft zählen können.



Foto: Aglas Karin

Freibadsaison 2017

Wir laden die gesamte Gemeindebevölkerung herzlich ein, unser Freibad mit Beachvolleyballanlage zahlreich zu besuchen.

Öffnungszeiten:

Bis zum Sommerferienbeginn:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag **ab 13:00 Uhr** bis 19:00 Uhr und an Wochenenden bzw. Feiertagen **ab 10:00 Uhr** bis 19:00 Uhr.

Ab Montag, 10. Juli 2017 (Ferienbeginn) öffnet das Freibad jeden Tag um **10:00 Uhr** und hat bis 19:00 Uhr geöffnet.

Es wird gebeten sich an die Badordnung zu halten. Die Gemeinde als Freibad- und Buffetbetreiber freut sich auf zahlreichen Besuch in der Badesaison 2017.

Telefon Freibad Weitersfelden: 07952/6500

„Fit daheim“ – Spielerisch zu mehr Mobilität

Jede(r) Zweite leidet ab dem 70. Lebensjahr an Einschränkungen in der Mobilität. Dazu kommen oft Mehrfacherkrankungen welche die Aktivitäten des täglichen Lebens beeinträchtigen. Sozialer Rückzug und eine Verschlechterung der Lebensqualität sind die Folgen davon.

Im **Forschungsprojekt „Fit Daheim“** wird eine **Software** entwickelt, die zur Aufrechterhaltung beziehungsweise zur Wiederherstellung von **Beweglichkeit und Mobilität** beitragen soll. Umgesetzt wird das Ganze durch die Entwicklung eines **virtuellen Fitnesstrainers**, welcher zu Hause auf dem Fernseher Übungen vorturnt und zum Nachturnen motiviert.

Das Neuartige daran ist, dass der Trainer erkennt ob das Training richtig durchgeführt wird, im Bedarfsfall gibt er Anweisungen zur Korrektur. „Der spielerische Aufbau des Programms motiviert zum Mitmachen, da vergisst man fast, dass man trainiert und etwas für die Gesundheit zu tun!“ Erzählt **Maksi Jungwirth, Projektkoordinatorin vom Almbüro**.

Startschuss für das Projekt war ein Informationsabend der im letzten Herbst im Seniorenheim Unterweißenbach stattfand. Es folgte gegen Jahresende eine Fokusrunde, bei welcher 14 AlmbewohnerInnen darstellten wie dieses Fitnessprogramm beschaffen sein soll, um zum Mitturnen anzuregen. Auch bei der weiteren Programmierung wurden wieder Almbewohner miteinbezogen. Beispielsweise konnten diese im April Rückmeldungen über Aussehen des Trainers und Benutzung des Programms geben. Der tatsächliche Test des Trainingsprogramms startet im Jänner 2018.

Im Zuge des Forschungsprojekts werden 30 Personen ab 60 Jahren gesucht, die das Fitnessprogramm zu Hause für acht Wochen testen möchten. Dazu gibt es noch freie Plätze! Falls auch Sie etwas für Ihre Gesundheit tun möchten, melden Sie sich bitte zeitnah bei der Koordinatorin des Projekts, Maksi Jungwirth.

Verband Mühlviertler Alm
Markt 19, 4273 Unterweißenbach
Frau Margarete Jungwirth
0660/1504850
Inhaber, Foto: Mühlviertler Alm



Ursprung der Lebensfreude



VERANSTALTUNGEN, TERMINE:

Mittwoch, 07. Juni 2017, 10:00

Wandertag, Nadelbach

Veranstalter: Pensionistenverband Weitersfelden

Samstag, Sonntag, 10. & 11. Juni 2017

IVV Wandertag

Veranstalter: Tourismusforum, Musikverein, Sportunion Weitersfelden

Mittwoch, 14. Juni 2017, 08:00 Uhr

Bezirkswandertag Seniorenbund

Veranstalter: Seniorenbund Weitersfelden

Mittwoch, 14. Juni 2017, 14:00 Uhr

Tratscherl, GH zur Post

Veranstalter: Pensionistenverband

Samstag, 17. Juni 2017, 19:00 Uhr

Hoffest Stumberg

Veranstalter: Musikverein Weitersfelden

Dienstag, 20. Juni 2017, 08:30 - 11:00 Uhr

Sprechtage Sozialberatungsstelle, Gemeindeamt

Veranstalter: Sozial Hilfe Verband Freistadt

Dienstag, 20. Juni 2017, ganztägig

Tagesausflug Thayatal, Abfahrt Sportplatz

Veranstalter: Seniorenbund

Freitag, 23. Juni 2017, 19:00 Uhr

Sonnwendfeuer Ritzenedt

Veranstalter: ÖAAB Weitersfelden

Samstag, 24. Juni 2017, ab 12:00 Uhr

Fußball-Kleinfeldturnier, Sportzentrum

Veranstalter: Sportunion Weitersfelden

Sonntag, 25. Juni 2017, ab 06:00 Uhr

Tag der Blasmusik, Markt

Veranstalter: Musikkapelle Weitersfelden

Samstag, 01. Juli 2017, 09:00 - 03:00 Uhr

FF-Bezirksbewerb, Sportzentrum

Veranstalter: FF Weitersfelden

Mittwoch, 12. Juli 2017, 14:00 Uhr

Tratscherl, GH zur Post

Veranstalter: Pensionistenverband Weitersfelden

Samstag, 15. Juli 2017, ganztägig

Sunshine-Trophy & Moonlight Beachparty

Veranstalter: Arbeitskreis Jugend

Nächste **Betriebsanlagen-Sprechtage** bei der
Bezirkshauptmannschaft Freistadt

Mittwoch, 28. Juni 2017

Mittwoch, 12. Juli 2017

Anmeldung unter: 07942 702 DW 62501

Weinfest der Musikkapelle Weitersfelden in Stumberg

Weinfest 2017



17. Juni 2017
in Stumberg

Samstag
17.
Juni

ab 19:00 Weinverkostung

ab 20:00 Grenzlandbrass

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Eintritt frei

Kostengünstiger Heimbringerdienst

Die Musikerinnen und Musiker der Musikkapelle Weitersfelden, laden herzlich zum Weinfest am **17. Juni 2017 um 19:00 in Stumberg** ein!

Das Weinfest wird in zwei Innenhöfen in Stumberg stattfinden. Für die musikalische Umrahmung sorgen ab 20:00 Uhr die „**Grenzlandbrass**“.

Wir bieten einen sehr kostengünstigen

„Heimbringerdienst“ an und für alle die das Auto zuhause lassen möchten, bieten wir **ab 19:00 Uhr vom Marktplatz einen Shuttledienst** zum Festgelände an. Um dies besser koordinieren zu können bitten wir, dass ihr euch bei Interesse oder speziellen Wünschen telefonisch mit Karin Aglas unter der Telefonnummer 0664/73579975 in Verbindung setzt.



Für freuen uns sehr über euren zahlreichen Besuch!

**Bezirks
Bewerb**

der Jugend- und Aktivgruppen

Weitersfelden

Samstag

1. Juli

Sportzentrum Weitersfelden
10 Uhr Beginn
16 Uhr Parallelstart der besten Aktivgruppen
19 Uhr Siegerehrung
Musik: Winterbuam

danach Bewerbs-Aftershowparty
mit **DI JULIAN POURLOUX**

Eintritt frei!

Auf euer Kommen freut sich die FF Weitersfelden!
Der Reinerlös dient zur Aufrechterhaltung des
Feuerwehrbetriebs!

Fotografieren: RFA Untere Land (Büßing, Thurner)
veranstalter: FF Weitersfelden, 4212 Weitersfelden

Bausachverständigen-Termine

Der nächste voraussichtliche Bausachverständigen-Termin am Gemeindeamt Weitersfelden ist am

Dienstag, 13. Juni 2017

Donnerstag, 06. Juli 2017

Um Voranmeldung bei Sachbearbeiterin Monika Hennerbichler, Tel. 07952 6255-14 wird ersucht.